

Familienreise Mexiko, 19 Tage





Reiseverlauf

- Tag 1 Frankfurt - Cancún - Puerto Morelos
- Tag 2 Puerto Morelos
- Tag 3 Puerto Morelos - Chichén Itzá - Dzitnup Cenote - Mérida
- Tag 4 Mérida
- Tag 5 Mérida - Bootsfahrt nach Celestun - Uxmal
- Tag 6 Uxmal - Santa Helena - Campeche
- Tag 7 Campeche - Kolem-jaa (Dschungel)
- Tag 8 Kolem-jaa (Dschungel)
- Tag 9 Kolem-jaa (Dschungel) - Chiapa de Corzo
- Tag 10 Chiapa de Corzo - Sumidero-Schlucht - San Cristóbal
- Tag 11 San Cristóbal
- Tag 12 San Cristóbal - Palenque
- Tag 13 Palenque, Wasserfälle von Roberto Barrios
- Tag 14 Palenque - Bacalar
- Tag 15 Bacalar
- Tag 16 Bacalar - Tulum - Playa del Carmen
- Tag 17 Playa del Carmen
- Tag 18 Playa del Carmen
- Tag 19 Playa del Carmen - Cancún - Rückflug Frankfurt
- Tag 20 Ankunft Frankfurt



Von Tag zu Tag

Puerto Morelos und der Maya-Tempel Chichén Itzá

Tag 1	Flug Frankfurt - Cancún - Puerto Morelos
Tag 2	Puerto Morelos
Tag 3	Puerto Morelos - Chichén Itzá - Mérida
Tag 4	Mérida

Nach einem langen, aber angenehmen Flug landen wir in Cancún, was in der alten Maya-Sprache "Topf des Goldes" bedeutet. Von dort aus fahren wir ein paar Kilometer Richtung Süden und beginnen unseren Urlaub ganz entspannt am schönen Strand von Puerto Morelos, wo ihr schwimmen und schnorcheln oder im warmen Sand faulenzen könnt. Puerto Morelos ist ein gemütlicher Badeort mit vielen Restaurants, in denen man den köstlichsten frischen Fisch essen kann. Nach ein paar Tagen am Strand fahren wir mit unserem eigenen Bus nach Merida und halten unterwegs in Chichén Itzá, Mexikos berühmtester Maya-Pyramidenanlage. Ihr könnt die interessanten Pyramiden, Tempel, Paläste und den Ballspielplatz in aller Ruhe besichtigen. Mexikos größte und berühmteste Pyramide "El Castillo" bildet zusammen mit dem Observatorium und dem Tempel der Krieger ein beeindruckendes Bild. Hier könnt ihr perfekte Erinnerungsfotos aufnehmen.



Mérida ist die Hauptstadt der Provinz Yucatán und wird auch die "weiße Stadt" genannt. Merida zeichnet sich durch den besonderen Stil aus, in dem die Häuser und Gebäude gebaut sind. Seid ihr Liebhaber der Architektur? Dann werdet ihr wahrscheinlich den französischen, italienischen und maurischen Kolonialstil erkennen. Nach eurer Ankunft werdet ihr wahrscheinlich direkt zum stimmungsvollen Zócalo gehen, dem zentralen Platz mit seinen gemütlichen Terrassen und Restaurants. Tipp: Unternehmt eine Kutschfahrt. So könnt ihr euch in aller Ruhe ein Bild von dieser freundlichen Stadt machen. Möchtet ihr eine echte lokale Delikatesse probieren? Dann bestellt Huhn oder

Schweinefleisch in Bananenblättern. Wenn ihr auf der Suche nach einer mexikanischen Hängematte seid, ist Mérida der richtige Ort. Vergesst aber nicht zu feilschen, wenn ihr eine kaufen wollt, die Käufer verlangen oft den doppelten Preis.

Schlafen im Dschungel von Kolem-jaa

Tag 5	Mérida - Celestún (Bootsfahrt optional) - Uxmal
Tag 6	Uxmal - Campeche
Tag 7	Campeche - Kolem-jaa (Dschungel)
Tag 8	Kolem-jaa (Dschungel)

In einer Lagune in der Nähe des Golfs von Mexiko liegt Celestún. Dieses Naturschutzgebiet ist ein Paradies für Wasservögel. Hier hat sich eine der größten Flamingokolonien Nordamerikas angesiedelt, aber die Lagune ist auch bei Reiher, Pelikanen und Albatrossen beliebt. Die beste Art, das Reservat zu besuchen, ist mit dem Boot. Steigt ein und geht auf Entdeckungsreise durch die Natur.

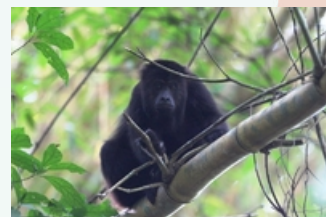


Wir fahren weiter nach Uxmal, einer alten Mayastadt aus dem 7. Jahrhundert. Wir nehmen uns Zeit, um die einzigartige, ovale Pyramide des Magiers zu bewundern und die Überreste des Zeremonialzentrums zu besichtigen. Weitere wichtige Gebäude von Uxmal sind die Schlangepyramide, der Gouverneurspalast und das Gebäude der Nonnen.



Die Reise geht weiter in die historische und malerische Stadt Campeche. Unterwegs halten wir in Becal, wo wir sehen können, wie mexikanische Hüte hergestellt werden. Campeche hat ein charmantes Zentrum mit pastellfarbenen Häusern, wo man durch die engen Gassen und über die Stadtmauern schlendern kann. Hier und da werdet ihr noch auf jahrhundertealte Kanonen stoßen. Feinschmecker bestellen köstliche Fischspezialitäten in einem der gemütlichen Restaurants.

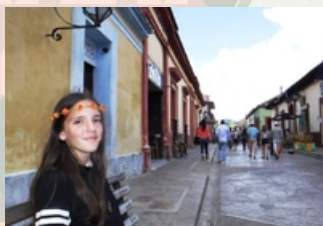
Dann sind wir bereit für das Dschungelerlebnis dieser Reise. Dazu fahren wir nach Kolem-jaa, einem Ökopark 90 Autominuten von der Stadt Villahermosa entfernt. Kolem-jaa bedeutet in der Sprache der Eingeborenen, Chol, "großes Wasser", und das ist nicht überraschend gewählt, denn dieses Gebiet ist ein wahres Wasserparadies mit wunderschönen Wasserfällen, die bis zu 200 Meter hoch sind. Eine abenteuerliche Art, die wunderschöne Gegend zu erkunden, ist die beliebte Canopy-Tour, eine Wanderung in luftiger Höhe zwischen den Baumwipfeln. Man zieht sich ein Gurtzeug an und gleitet an einem Seil über elf Plattformen von Baumkrone zu Baumkrone. Diese Canopy-Tour ist die längste in Lateinamerika. Ihr könnt auch eine Höhle und einen botanischen Garten besuchen und viele Vögel beobachten. Wir verbringen die Nacht in einer schönen Cabana mit eigenem Bad.



Atmosphärisches San Cristóbal und farbenfrohe Maya-Märkte

Tag 9 Kolem-jaa - Chiapa de Corzo
Tag 10 Chiapa de Corzo - Sumidero-Schlucht - San Cristóbal
Tag 11 San Cristóbal

Nach einer Übernachtung in Chiapa de Corzo fahren wir nach San Cristóbal de las Casas. Wenn ihr möchtet, könnt ihr eine spektakuläre Bootsfahrt auf dem Grijalva-Fluss durch den 25 Kilometer langen Cañon del Sumidero unternehmen. Ihr werdet euch klein fühlen, wenn ihr durch die beeindruckenden, haushohen Felswände geht. Gelegentlich wird das Boot anhalten, um Vögel zu beobachten oder eine der zahlreichen Höhlen zu betreten, in denen ihr die teilweise über tausend Meter hohen Felswände bestaunen könnt. Behaltet das Ufer genau im Auge und bringt vor allem euer Fernglas mit, denn mit etwas Glück entdeckt ihr mehrere Krokodile, die gemächlich schwimmen oder ruhig auf ihre nächste Beute warten.



San Cristóbal, eine stimmungsvolle Stadt inmitten von Feldern und Pinienwäldern, hat eine echte regionale Funktion für die Maya, Tzeltal und Tzotzi, die in den umliegenden Dörfern leben. Auf dem Markt in der Nähe der Kirche Santo Domingo bieten Händler ihre landwirtschaftlichen und handwerklichen Produkte an. Jede ethnische Gruppe hat ihre eigene, unverwechselbare Tracht mit Farben und Mustern. Wenn ihr den örtlichen Markt besucht, habt ihr wirklich die Qual der Wahl. Es ist ein belebter Ort mit einer Überdosis an Formen und Farben. Hier findet ihr wunderschöne Webarbeiten und Stickereien, Bernstein, Silber und Holzschnitzereien. Besonders erwähnenswert ist San Jolobil, eine spezielle Kooperative, in der lokale Frauen traditionelle Textilien weben und verkaufen.

Unternehmt eine Wanderung oder einen malerischen Ausritt durch die grüne Hügellandschaft oder erfahrt mehr über die Maya-Kultur im Museum und Forschungszentrum Na Bolom. Wir besuchen die Dörfer Zinacantán und das geheimnisvolle Dorf San Juan De Chamula. Besichtigt auch unbedingt den berühmten Templo de San Juan. Es ist ein besonderer Anblick, die Besucher auf dem Boden im Heu verstreut zu sehen, brennende Kerzen und freilaufende Hühner mit Literflaschen Cola für ein kräftiges Bäuerchen und ein besonderes Ritual.



Erlernt, wie man echte indigene Armbänder herstellt, reitet mit dem Pferd oder fährt mit dem Auto nach Tenejapa oder zu den Höhlen von San Cristóbal. Auch könnt ihr eine Tour mit dem Mountainbike durch die Hügel rund um die stimmungsvolle Stadt unternehmen. Am Abend laden euch stimmungsvolle Restaurants in

den Straßen rund um den Zócalo auf ein leckeres Essen ein.

Der Ruinenkomplex von Palenque

Tag 12 San Cristóbal - Palenque

Tag 13 Palenque, Wasserfälle von Roberto Barrios



Von San Cristóbal aus fahren wir durch den Dschungel nach Palenque. Ein absolutes Muss sind die kristallklaren Wasserfälle von Roberto Barrios. Hier könnt ihr ein Taxi nehmen und den Ruinenkomplex von Palenque besuchen. Der Tempel der Inschriften, das Grab des Priesterkönigs Pakal und der königliche Komplex sind echte Highlights und gehören zu den schönsten Sehenswürdigkeiten Mexikos.

Ihr habt noch nicht genug von all dem Schönen? Dann erkundet auch die noch teilweise verborgenen Ruinen im Dschungel. Echte "Wasserratten" können ein Bad im "Queen's Pool" nehmen, einem kleinen Fluss, der von Maya-Ruinen umgeben ist. Wie der Name schon sagt, zog die damalige Königin hierher, um im Fluss zu baden. Die Menschen schwammen in den kleineren Becken entlang des Flusses.

Paradiesisches Playa del Carmen

Tag 14 Palenque - Bacalar

Tag 15 Bacalar

Tag 16 Bacalar - Tulum - Playa del Carmen

Tag 17 Playa del Carmen

Tag 18 Playa del Carmen

Tag 19 Playa del Carmen - Cancún - Frankfurt

Tag 20 Ankunft in Frankfurt

Von Palenque aus fahren wir nach Bacalar, welches für seine siebenfarbige Lagune bekannt ist. Könnt ihr die sieben Blautöne erkennen? Wir reisen über Tulum in den Badeort Playa del Carmen. Hier verbringt ihr eine tolle Zeit mit Sonne, Meer und Strand, könnt schnorcheln oder eine der anderen Wassersportarten betreiben. Wenn ihr früh aufsteht, werdet ihr von den Fischerbooten begrüßt, die mit dem Fang des Tages aus dem Meer zurückkehren. Sehr zu empfehlen ist auch der kleine Zoo in der Nähe, wo ihr Affen, Hirsche, Papageien und vieles mehr aus nächster Nähe antrefft.



Wir verbringen die Nacht in einem Hotel mit Pool in Strandnähe. Nehmt euch die Zeit, die ihr braucht, um in eurer brandneuen Hängematte oder am schönen Strand in der Nähe des Hotels zu entspannen. Von Cancún aus fliegen wir schließlich zurück nach Frankfurt.

Praktische Info

Unterkunft

Wir übernachten in stimmungsvollen Mittelklassehotels mit eigener Dusche und Toilette auf dem Zimmer. In der Regel verfügen die Hotels über einen Swimmingpool. Die Unterkünfte haben einen kolonialen Charakter und bieten das gewisse Extra wie einen schönen Garten mit Terrasse, in dem sich die Kinder austoben können.

Unsere Unterkunft in Kolem-jaa liegt inmitten des Dschungels. Die Cabañas, in denen wir übernachten, sind geschmackvoll eingerichtet und bieten einen schönen Blick auf den Garten. Morgens wacht ihr durch die vielen Vogelstimmen auf.

Hier finden Sie eine Auswahl von Hotels, die wir zum Beispiel während dieser Rundreise nutzen, mit der Hotelbewertung von:



Puerto Morelos	Ojo de Agua
Merida	Hotel Colonial Merida
Uxmal	Uxmal Resort Maya
Chetumal	Los Cocos
Campeche	Plaza Colonial
Palenque	Hotel Nututun
Kolem Jaa	Hotel Kolem Jaa
Playa del Carmen	Hotel Hacienda del Caribe

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um eine Auswahl handelt. Die finale Hotelliste steht Ihnen ab 9 Tagen vor Abreise in Ihrem Mein Djoser-Account zur Verfügung.

Einzelzimmerzuschlag

Gleichgeschlechtliche Alleinreisende teilen sich ein Zimmer. Sie können selbstverständlich ein Einzelzimmer buchen ab: 625 €.

Fluginformationen

Der übliche Flugplan ist wie folgt (Änderungen vorbehalten):

Air France, die nationale Fluggesellschaft Frankreichs, verfügt über eine moderne Flotte. Für die Langstrecken nutzt Air France hauptsächlich folgende Fluggeräte: den Airbus A 350 sowie die Boeing 787. Dieses Flugzeug ist auf optimale Leistung ausgelegt, aus hochwertigem Material hergestellt und stößt weniger CO₂ aus. An Bord wurde an die Details gedacht – alle Fenster sind dimmbar und es gibt eine „Ambientebeleuchtung“. Selbstverständlich sind die Sitze mit einem persönlichen Bordunterhaltungssystem ausgestattet.

Grundsätzlich gilt betreffend der Flüge, dass wir uns Änderungen vorbehalten. Die hier ausgewiesenen Flugzeiten wurden uns von der Fluggesellschaft entsprechend übermittelt. Änderungen der Airlines sind möglich. Die genauen Fluginformationen übermitteln wir Ihnen mit Ihren Flugtickets. Die Flugtickets werden Ihnen bis ca. 10 - 14 Tage vor Reisebeginn per E-Mail zugeschickt.

Transport

In Mexiko werden wir in einem klimatisierten Bus reisen. Unterwegs gibt es reichlich Gelegenheit, überall anzuhalten, wo wir wollen, zum Beispiel für eine schöne Aussicht oder einen schönen Markt.

Am Zielort angekommen, verlassen wir in der Regel den Bus und fahren mit einem lokalen Verkehrsmittel wie einem Taxi oder einem Fahrrad weiter. Mancherorts kann man diese mieten und so auf unterhaltsame Weise die ländliche Umgebung erkunden.

Leistungen

- Co2-Flugkompensation inkludiert
- internationaler Flug mit Air France oder gleichwertig
- Transport in klimatisiertem Bus
- Übernachtung in Hotels (häufig mit Pool) und Cabañas
- Besuch in Santa Helena
- Zweitägiger Aufenthalt im Dschungel von Kolem-Jaa
- Ausflug zum größten und besterhaltenen Pyramidenkomplex Chichén Itzá
- Geführter Ausflug in das indigene Dorf San Juan Chamula
- Ausflug zu den Wasserfällen von Roberto Barrios
- Ausflug nach Dzitnup, einem unterirdischen See in einer Höhle
- Besuch der archäologischen Stätte von Palenque
- deutschsprachige Djoser-Reisebegleitung
- in Deutschland zu entrichtende Flughafensteuer und -sicherheitsgebühr

Ausflüge

Bei Djoser entscheidet ihr selbst, welche Sehenswürdigkeiten ihr für sehenswert haltet. Die einen schlendern über den Markt, die anderen besuchen die schöne Lagune am Golf von Mexiko. Eine Canopy-Tour, eine Reise durch die Baumkronen, ist ein großartiges Erlebnis, aber auch ein Besuch des Maya-Tempels sollte nicht fehlen. Natürlich könnt ihr auch einfach am Pool entspannen. In den meisten Fällen bewegt ihr euch zu Fuß oder mit lokalen Verkehrsmitteln fort, allein oder mit euren Gruppenmitgliedern, mit oder ohne Hilfe unserer Reisebegleitung. Eintrittsgelder sind daher nicht im Reisepreis enthalten, so dass ihr völlig frei planen könnt.



Einige Sehenswürdigkeiten sollte man sich nicht entgehen lassen, sie sind schlecht zugänglich oder liegen auf dem Weg zu unserem nächsten Übernachtungsort. Solche Ausflüge sind im Programm mit Djoser enthalten. Auch für alle im Programm enthaltenen Ausflüge ist der Eintritt exklusiv.

Folgende Ausflüge sind bereits im Programm enthalten:

- Ein Besuch in Chichén Itzá, wo Tempel, Paläste oder Sportplätze der Maya bewundert werden können. Die Maya schufen während ihrer langen Herrschaft sehr beeindruckende und grandiose Bauwerke!
- Wir nehmen ein Bad in der Centote de Dzitnup
- Wir machen eine Bootsfahrt auf der Lagune von Celestun. Dieser Mangrovenwald beherbergt viele Vogelarten, darunter den Rosa Flamingo, und auch Krokodile schwimmen hier.
- Besuch der Hacienda Yaxchopoil, auf der im 18. Jahrhundert Agave zu Sisalseilen und Tequila verarbeitet wurde.
- Besuch in Uxmal. Uxmal gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Besucht die "Pyramide des Magiers" oder die "Große Pyramide".
- Besuch von Santa Helena, einem kleinen ländlichen Dorf in Yucatan, wo wir die indigene Bevölkerung kennenlernen.
- Besuch im Naturpark Kolem-Jaa, der mitten im mexikanischen Dschungel liegt inkl. Übernachtung vor Ort
- Tour mit professionellem Führer. Wir besuchen das magische Dorf San Juan Chamula, das von den Tzotzil bewohnt wird, einem indigenen Volk, das von den Mayas abstammt. Die Einheimischen pflegen besondere Bräuche.
- Besuch in Palenque, der archäologischen Stätte der Maya-Zivilisation. Ein großer Teil dieses historischen Erbes ist tief im Dschungel verborgen.
- Besuch der Roberto-Barrios-Wasserfälle und Misol-Ha.



Während der Reise könnt ihr aus einer **Vielzahl fakultativer, teilweise kostenfreier Ausflüge, je nach euren Vorlieben**, wählen. Um euch einen Überblick zu verschaffen, haben wir hier eine Auswahl zusammengestellt:

- Besuch von Kobah, der Maya-Stadt aus dem 3. Jahrhundert. Diese Stadt ist nach Uxmal die zweitgrößte im Puuc-Stil erbaute Maya-Stadt.
- Chiapa de Corzo: Bootsfahrt durch den Sumidero-Canyon: Diese Bootsfahrt führt durch den Canyon in Richtung Arbol de Navidad bis zum Staudamm. Der Bootsführer wird euch alles über die außergewöhnliche Klippe und ihre schöne Natur erzählen.
- San Cristóbal: Zinacantán. Hier könnt ihr einen Blick auf die Einheimischen werfen. Die Menschen sind sehr gastfreundlich und bieten ihren selbstgebrauten Schnaps "posh" an, man kann die traditionelle Hochzeitskleidung der Tzotzil anprobieren oder ihre köstlichen Tortillas probieren.
- Besucht die archäologische Maya-Stadt Tulum direkt an der Karibikküste
- Playa Del Carmen: Beim Schnorcheln und Tauchen lernt ihr die wunderschöne Unterwasserwelt Mexikos kennen.
- Bootsfahrt auf der Lagune von Bacalar. Das Wasser in der Lagune ist so klar und blau, dass es auch als die Malediven Mexikos bezeichnet wird.

Reisedokumente

Ihr benötigt einen Reisepass, der sich in gutem Zustand befinden und im Zeitpunkt der Einreise noch mindestens für die Dauer des beabsichtigten Aufenthalts gültig sein muss. Beschädigte Reisedokumente (z.B. ausgefranster Außeneinband, gelockerte Bindung der Seiten) können zur Einreiseverweigerung führen.

Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise bei touristischen Aufenthalten kein Visum. Aufgrund der Covid-19-Pandemie werden Reisende strenger kontrolliert. Der Reisezweck muss bei der Einreise auf Befragung schlüssig dargelegt werden

Minderjährige, die alleine oder nur in Begleitung eines Elternteils einreisen, sollten eine Erlaubnis der nicht mitreisenden Eltern und/oder -teile, sowie Passkopien der Eltern mitführen.

Seid ihr keine deutschen Staatsbürger, solltet ihr euch über eventuell abweichende Einreisebestimmungen mit der Botschaft in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zu Einreisebestimmungen und zur Sicherheit in eurem Reiseland findet ihr auf der Homepage des Auswärtigen Amtes.

Geld

Die mexikanische Währungseinheit ist der mexikanische Peso (MXN oder \$ - nicht zu verwechseln mit dem USD). Die aktuellen Wechselkurse könnt ihr hier abfragen.

Kreditkarten werden in größeren Geschäften und Restaurants oft akzeptiert. In einigen Geschäften könnt ihr damit Bargeld abheben.

Als Richtwert für nicht im Reisepreis enthaltene Ausgaben wie Mahlzeiten, Eintrittsgelder, fakultative Ausflüge und persönliche Ausgaben gilt ein Mindestbetrag von 250 € pro Person und Woche.

Es ist üblich, für geleistete Dienste Trinkgeld zu geben. Der Einfachheit halber wird zu Beginn der Reise eine Trinkgeldkasse eingerichtet, aus der (gemeinsame) Trinkgelder an Fahrer, Reiseleiter, Hotelpersonal usw. gezahlt werden.

Mahlzeiten

Die Mahlzeiten während der Reise sind nicht inbegriffen. Das hat den Vorteil, dass ihr frei entscheiden könnt, wo ihr essen wollt und ob mit oder ohne andere. In den meisten Hotels habt ihr die Möglichkeit zu frühstücken. Die Reisebegleitung kann euch natürlich auch Tipps für gute Restaurants zum Mittag- und Abendessen geben. Die einfachen, aber in der Regel hygienisch einwandfreien Restaurants entsprechen oft der Qualität der

luxuriöseren Restaurants. Die Kosten für eine Mahlzeit liegen in der Regel zwischen 5 und 10 €.

Durch die vielen mexikanischen Restaurants in unserem Land hat fast jeder einen Eindruck von der lokalen Küche. In Mexiko angekommen, werdet ihr die große Vielfalt der meist scharf gewürzten (regionalen) Gerichte entdecken. Zum Frühstück gibt es Toast mit Marmelade und alle Arten von Eierspeisen, eventuell ergänzt durch Speck oder Wurst und Frijoles (Bohnen in verschiedenen Zubereitungsarten), Cornflakes oder Müsli mit Joghurt. El almuerzo, die umfangreichste Mahlzeit des Tages, wird zwischen 13 und 16 Uhr serviert und ähnelt unserem Abendessen mit einer Auswahl an (Mahlzeit-)Suppen, Fleisch oder Fisch, Reis und Gemüse.



La cena, die Abendmahlzeit, ist eine sehr bescheidene Version der Mittagsmahlzeit. Es gibt natürlich auch (die bekanntesten) kleinen Gerichte wie Tacos und Tortillas (knusprige oder weiche Pfannkuchen), die mit einer würzigen Kombination aus Bohnen, Käse, Fleisch oder Huhn gefüllt sind. Probieren Sie auch Enchiladas, die einer gefüllten Tortilla ähneln, aber in einer Soße gebraten werden, und Quesadillas, eine Tortilla, die mit geschmolzenem Käse bedeckt oder gefüllt ist.

Gesundheit

Bitte informiert euch rechtzeitig vor der Abreise, welche Impfschutz- bzw. Prophylaxemaßnahmen für eure Reiseroute und Reisezeit sinnvoll sind und achtet darauf, ausreichend Medikamente für den Eigenbedarf mitzunehmen und euch dies ggf., bei größeren Mengen, von eurem Arzt schriftlich bestätigen zu lassen.

Um euch bei der Informationsbeschaffung im Vorfeld der Reise zu unterstützen, erhaltet ihr mit eurer Buchungsbestätigung einen Gutschein für ein kostenloses Informationsgespräch vom Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin, der in jeder BCRT-Reisepaxis eingelöst werden kann. Dabei könnt ihr mit ausgebildeten Fachkräften abklären, welcher Impfschutz für die von euch gebuchte Reise sinnvoll erscheint. Gute Informationsmöglichkeiten bieten außerdem das Centrum für Reisemedizin, das Reisemedizinische Zentrum des Bernhard-Nocht-Instituts und das Robert Koch Institut.

Klima & Geografie

Klima

Von April bis August ist die Wahrscheinlichkeit am größten, dass ihr trockenes und sonniges Wetter habt. Gelegentlich kann es zu einem tropischen Schauer kommen. Aufgrund der Höhenlage sind die Temperaturen mit Tagestemperaturen zwischen 22 und 28 Grad etwas kühler. Nehmt eine Strickjacke und eine lange Hose mit, da es nachts bei Temperaturen zwischen 14 und 20 Grad erheblich abkühlen kann.

Das Klima in Mexiko ist von Region zu Region sehr unterschiedlich. Aufgrund des Einflusses von zwei Ozeanen und Höhenzügen können innerhalb einer kurzen Entfernung große Unterschiede auftreten.

Geografie

Rund um San Cristóbal gibt es ausgedehnte Waldgebiete und in der Region um Palenque findet man viel Dschungel. Die flache Region von Yucatan, in der sich Uxmal und Chichén Itzá befinden, ist ein Gebiet mit tropischen Savannen und einem angenehmen tropischen Klima. An den Küsten weht eine frische Meeresbrise.

Zeitverschiebung

In Mexiko ist es im Sommer 8 Stunden früher.